



FH AACHEN  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

# Biotechnologie Master of Science

# Rette Deine Idee

Hast Du eine Idee in der Schublade und weißt nicht wie Du sie umsetzen sollst? Lass sie nicht sterben und komm zum Gründungszentrum. Gemeinsam können wir Deine Idee beleben und ihr zum Erfolg verhelfen.



[gruenden.fh-aachen.de](http://gruenden.fh-aachen.de)



## Inhalt

### Biotechnologie

- 04 Willkommen im Studiengang
- 06 Tätigkeitsfelder
- 07 Berufsaussichten
- 12 Zugangsvoraussetzungen
- 14 Profil des Studiengangs
- 16 Organisatorisches im Überblick
- 18 Studienplan
- 20 Steckbrief Fachbereich
- 22 Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner
- 23 Adressen

Alle Informationen zum Studiengang finden Sie auch im Internet. Fotografieren Sie dazu einfach den QR-Code mit einem passenden Reader auf Ihrem Handy.

[fhac.de/biotech-msc](http://fhac.de/biotech-msc)



# Willkommen im Studiengang

Biotechnologen sind für die Forschung und die Entwicklung in den Lebenswissenschaften sowie für den Betrieb und die Überwachung von biotechnologischen Produktionsstätten unverzichtbar.

Vor dem Hintergrund der rasanten Entwicklung der Biowissenschaften in den vergangenen Jahren und den gestiegenen Herausforderungen der Zukunft resultiert ein stark erweitertes Anforderungsprofil für qualifizierte Führungskräfte in der Wirtschaft und engagierten naturwissenschaftlichen Nachwuchs in der Forschung. Die FH Aachen gehört zu den forschungsaktivsten Fachhochschulen in Deutschland. Im Fokus steht dabei die anwendungsorientierte Forschung, die neben dem Erkenntnisgewinn besonders Wert auf die Anwendbarkeit der Ergebnisse unter sowohl technischen als auch wirtschaftlichen Gesichtspunkten legt. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, hat der Fachbereich Chemie und Biotechnologie der FH Aachen den Master-Studiengang Biotechnologie konzipiert. Es handelt sich um einen weiterführenden Studiengang, der durch eine interdisziplinäre Ausbildung in Biowissenschaften, Chemie und Verfahrenstechnik charakterisiert ist.

In ihrem beruflichen Umfeld müssen Biotechnologen intensiv mit anderen Naturwissenschaftlern wie Chemikern, Physikern und Medizinern kooperieren. Gleichzeitig müssen sie mit Experten aus technischen Disziplinen wie Anlagen- und Maschinenbauern, Verfahrenstechnikern und auch mit Betriebswirten und Juristen zusammenarbeiten. Die Tätigkeit an der Nahtstelle vieler Teildisziplinen erfordert ein sehr hohes Maß an Team- und Kommunikationsfähigkeit.





## Tätigkeitsfelder

Durch die enormen Entwicklungen und Fortschritte in der Forschung zählt die Biotechnologie zu den Schlüsselbranchen des 21. Jahrhunderts, die hervorragende Jobaussichten bieten.

Nach dem Studium der Biotechnologie besteht die Möglichkeit, in zahlreichen Branchen zu arbeiten. Die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen können u.a. in der Forschung & Entwicklung, sowie Herstellung von Produkten für die Bereiche Gesundheit, Chemie, Ernährung und Umwelttechnik eingesetzt werden.

Auf Biotechnologen warten Aufgaben in Labor, Produktion, aber auch im Vertrieb oder in der Qualitätssicherung. Sowohl im öffentlichen Sektor als auch in der freien Wirtschaft finden sie Arbeitsplätze.

## Berufsaussichten

In der weltweiten Biotech-Branche stehen die Zeichen auf Wachstum. In den USA, Kanada, Europa und Australien gibt es über 700 Biotech-Firmen mit mehr als 200.000 Beschäftigten. In Deutschland zum Beispiel stieg der Umsatz alleine an Biopharmazeutika auf nunmehr deutlich über 11 Milliarden Euro. Der rasante Fortschritt in der Forschung u.a. auf den Gebieten der Molekular- und Zellbiologie sowie Immunologie in den letzten 20 Jahren eröffnet immer mehr innovative und hochinteressante industrielle Anwendungen. Neben dem direkten Berufseinstieg als Master haben Sie natürlich die Möglichkeit, sich weiter und tiefer in ein von Ihnen gewähltes wissenschaftliches Thema einzuarbeiten und eine Promotion anzustreben.



© FH Aachen, Heike Lachmann

### Dr. Marco Hoffmann

Nachdem ich meinen Bachelor Studiengang an der FH Aachen erfolgreich absolvieren konnte, habe ich im direkten Anschluss den Masterstudiengang in Biotechnologie am Campus Jülich begonnen. Die hervorragenden praktischen Lehrinhalte des Bachelorstudienganges konnten in diesem Masterstudiengang mit einer Vielzahl relevanter, biotechnologischer Themenbereiche auf ein persönlich zuschneidbares, biotechnologisches Profil fokussiert werden. Durch diesen Studiengang und die vermittelten praktischen sowie theoretischen hoch relevanten und aktuellen Inhalte konnte ich meine Interessen und Qualifikationen sehr früh definieren und entsprechend vertiefen. In meiner anschließenden Promotion habe ich von diesen Qualifikationen profitieren können und sowohl bei praktischen Arbeiten als auch theoretischen Ausarbeitungen wissenschaftlicher Fragestellungen sehr effizient arbeiten können. Mit einem nötigen Quäntchen Glück gelang es mir nicht nur meine Promotion mit einer Auszeichnung im Jahr 2019 zu absolvieren, sondern zusätzlich während meiner Promotion drei Produkte mit einem Start-up, basierend auf meinen Forschungsergebnissen, am Markt zu etablieren. Außerdem konnten wissenschaftlich hochrangige Publikationen verfasst werden und Kooperationen mit namhaften Firmen und Forschungseinrichtungen basierend auf diesen Ergebnissen geschlossen werden. Aktuell arbeite ich als leitender Wissenschaftler an der Entwicklung einer neuen, auf RNA basierten Therapie für die Behandlung von Glioblastomen. Den Masterstudiengang an der FH Aachen (Campus Jülich) kann ich jedem begeisterten Biotechnologiestudenten empfehlen, der gezielt sein Profil und seine Qualifikationen eigenständig und zu einem frühen Zeitpunkt seiner Karriere definieren möchte.

### Fabian Falkenberg

Bereits das Bachelorstudium der Biotechnologie an der FH Aachen hat mir viel Freude bereitet und mich ermutigt auch meinen Master dort fortzuführen. Besonders der enge Austausch mit den Professoren und die individuelle Förderung ist eine Stärke der FH. Durch alternative Prüfungsformen wie Vorträge, Teilnahme an Diskussionen und Hausarbeiten, wird man hervorragend auf die spätere Arbeit in einer Firma oder einem Forschungsinstitut vorbereitet. Zusätzlich zu den Pflichtmodulen werden auch genügend spannende Wahlmodule angeboten, sodass auch hier jeder das passende finden kann. Ein weiteres hervorzuhebendes positives Kriterium für diesen Studiengang ist die freie Wahl des Ortes der Abschlussarbeit. Hier stehen die Professoren beratend und unterstützend zur Seite. Jeder Zeit würde ich mich wieder für die FH Aachen entscheiden und ich kann das Studium jedem empfehlen, der nach seinem Bachelor einen Master anschließen möchte.



**Carina Balduin,**

**Erfahrungen mit dem Master Biotechnologie, FH Aachen**

Nachdem ich meinen Bachelor in Biochemie an der Universität zu Köln abgeschlossen habe, war ich auf der Suche nach einem Master, in dem vor allem auch anwendungsorientierte Lehrveranstaltungen angeboten werden. Der Master der FH war da genau richtig. Die Module bieten nicht nur eine tolle Übersicht der vielen Themengebiete der Biotechnologie, sondern ermöglichen den Studierenden auch das Erlernen späterer praxisnaher Aufgaben, wie dem Anfertigen von Drittmittelanträgen oder auch dem wissenschaftlichen Präsentieren von Forschungsergebnissen. Der einfache Kontakt zu den betreuenden Professoren und die geringe Studierendenzahl bieten eine perfekte Lernumgebung. Kontakte zu externen Wissenschaftlern können bspw. in den angebotenen Ringvorlesungen geknüpft werden, um Einblicke in interessante Forschungsgebiete für eine Abschlussarbeit zu bekommen. Genau dort habe ich meinen jetzigen Doktorvater kennengelernt, bei dem ich meine Promotion nach dem Master fortführe. Ich bin sehr froh, dass ich an die FH gewechselt habe und kann sagen, dass sie ein toller Wegbereiter für mich war. Der Studiengang hat mir viele neue Einblicke und Möglichkeiten gezeigt, wo meine berufliche Zukunft hinführen kann und die bestmögliche Infrastruktur geboten, dies auch umzusetzen.

**Jan Pietschmann**

Durch die Studiengänge Bachelor und Master Biotechnologie der FH Aachen konnte ich ein sehr großes Wissen in diversen Forschungsgebieten in der Branche erhalten. Besonders begeistert hat mich die enge Verknüpfung der Theorie und Praxis, was es mir ermöglicht hat meine eigenen Stärken herauszufinden, um so bestmöglich für die Zeit nach dem Studium vorbereitet zu sein. Davon konnte ich sowohl in der Industrie während meiner Bachelorarbeit bei Miltenyi Biotec B.V. & Co. KG, aber auch während meiner Masterarbeit im Forschungszentrum Jülich profitieren. Besonders hervorzuheben ist der Masterstudiengang, der gezielt wichtige Softskills, wie das Präsentieren, lehrt. Auch das eigenständige Durchführen von Projektarbeiten, was elementar wichtig ist, um sich zu beweisen, hat in diesem Studiengang einen großen Stellenwert. Dies hat mich auf meine jetzige Promotion am Fraunhofer Institut für Molekularbiologie und angewandte Ökologie hervorragend vorbereitet. Ich bin froh, die Entscheidung getroffen zu haben an der FH Aachen das Fach Biotechnologie studiert zu haben und kann es jedem empfehlen, der sich sowohl theoretisch als auch praktisch bestmöglich für das spätere Berufsleben vorbereiten möchte.

# Zugangs- voraussetzungen

- > Voraussetzung für den Zugang zum Studium ist ein anerkannter berufsqualifizierender erster Hochschulabschluss durch den die fachliche Vorbildung für die Masterstudiengänge nachgewiesen wird.
- > Für den dreisemestrigen Studiengang „Biotechnologie M.Sc.“ ist der erste berufsqualifizierende Hochschulabschluss geeignet, wenn er mindestens ein sieben semestriges Hochschulstudium und mindestens 210 Leistungspunkte umfasst.
- > Zugangsvoraussetzung für den viersemestrigen Masterstudiengang „Biotechnologie M.Sc. mit Praxissemester“ ist ein berufsqualifizierender Hochschulabschluss, der mindestens ein sechs-semestriges Hochschulstudium mit mindestens 180 Leistungspunkten umfasst.

In der Zugangsordnung finden Sie weitere Zugangsvoraussetzungen.

[fhac.de/biotech-msc-bewerbung](https://fhac.de/biotech-msc-bewerbung)



# Profil des Studiengangs

Der Studiengang Biotechnologie vermittelt Ihnen die erforderlichen Kompetenzen, um das interdisziplinäre Berufsfeld eines Biotechnologen/einer Biotechnologin auszufüllen. Ebenso bereitet Sie dieser Studiengang optimal auf ein Promotionsstudium vor.

Sie bekommen ein detailliertes Bild aktueller Themen der Biotechnologie auf hohem wissenschaftlichen Niveau sowie vertiefte Kenntnisse in einer Vielzahl modernster Methoden zur Analyse und Beschreibung komplexer Lebensvorgänge. Besonderer Wert wird im Masterstudium auf die berufspraktische Ausbildung und eine eventuell angestrebte Promotion gelegt, indem eigenständige Problemanalyse, Vorträge, Diskussionen und Verfassen von Publikationen wichtige Bestandteile in vielen Modulen darstellen.

So werden Sie befähigt, biologische Vorgänge in technischen Prozessen und Anlagen ganzheitlich zu erfassen und selbstständig Lösungsmöglichkeiten für auftretende Probleme zu entwickeln.

Sie lernen innerhalb eines Teams zu delegieren und individuell gefundene Teillösungen mit Ihren Teampartnern in einer tragfähigen Lösungsstrategie praktisch umzusetzen. Neben den Gebieten „Weiße Biotechnologie“, „Gentechnik und industrielle Mikrobiologie“ und „Grüne Biotechnologie“ setzen Sie sich beispielsweise im Modul „Medizinische Biotechnologie“ mit den neuesten Erkenntnissen der Immunologie und Virologie auf dem Niveau für Fortgeschrittene auseinander und werden aktuelle Themen des „Tissue Engineering“ kennen lernen. In den Ringvorlesungen „Rote Biotechnologie“ sowie „Industrielle Biotechnologie“ haben Sie die Gelegenheit, mit Forschern aus Industrie und Akademie aus den verschiedensten Teilgebieten der Biotechnologie über aktuelle Forschungsprojekte zu diskutieren.

Im abschließenden Masterprojekt arbeiten Sie anwendungsorientiert an Fragestellungen entweder extern in biotechnologischen Unternehmen, Universitäten bzw. Instituten oder in enger Zusammenarbeit zwischen der FH und kooperierenden Firmen in Laboren unseres Campus Jülich.



# Organisatorisches im Überblick

## **Studiendauer, -aufbau und -beginn**

Die Regelstudienzeit im Masterstudiengang „Biotechnologie“ beträgt einschließlich der Anfertigung der Masterarbeit drei Semester. Die Regelstudienzeit im Masterstudiengang „Biotechnologie mit Praxissemester“ beträgt einschließlich der Anfertigung der Masterarbeit vier Semester. In welchen der beiden Studiengänge Sie sich einschreiben hängt von Ihnen und von Ihren bereits erworbenen Leistungspunkten ab. Informationen hierzu finden Sie in der Zulassungsordnung. Eine Aufnahme in das erste Studiensemester ist jeweils zum Sommersemester und zum Wintersemester möglich.

## **Kosten des Studiums**

Alle Studierenden müssen jedes Semester einen Sozialbeitrag für die Leistungen des Studierendenwerks und einen Studierendenschaftsbeitrag für die Arbeit des AStA (Allgemeiner Studierendenausschuss) entrichten. Im Studierendenschaftsbeitrag sind die Kosten für das NRW-Ticket enthalten. Die Höhe der Beiträge werden jedes Semester neu festgesetzt.

Die Auflistung der einzelnen aktuellen Beiträge finden Sie unter [www.studierendensekretariat.fh-aachen.de](http://www.studierendensekretariat.fh-aachen.de). Dort finden Sie ebenfalls die Auflistung der einzelnen aktuellen Sozial- und Studierendenschaftsbeiträge.

## **Bewerbungsfrist**

Die aktuellen Einschreibungstermine werden beim Studierendensekretariat der FH Aachen auf [www.studierendensekretariat.fh-aachen.de](http://www.studierendensekretariat.fh-aachen.de) veröffentlicht.

## **Bewerbung**

Die Bewerbungsmodalitäten können Sie im Detail auf den Internetseiten des Studiengangs [fhac.de/biotech-msc](http://fhac.de/biotech-msc) einsehen. Dort finden Sie auch die Zugangsordnung für diesen Studiengang als Download.

## **Modulbeschreibungen und Vorlesungsverzeichnis**

Beides finden Sie online unter [www.campus.fh-aachen.de](http://www.campus.fh-aachen.de).

# Studienplan

Bezeichnung	W/P	LP	Semesterwochenstunden				
			V	Ü	Pr	SU	Σ
<b>1. Semester</b>							
<b>Gentechnik und Molekulare Diagnostik SS</b> (Fortsetzung im WS)							
> Gentechnik	P	0	2	1	0	0	3
> Modulpraktikum	P	5	0	0	3	0	3
<b>Grüne Biotechnologie</b>							
> Pflanzenbiochemie	P	2	2	0	0	0	2
> Pflanzenbiotechnologie und Grundlagen zur Drittmittelaquise in der Pflanzenbiotechnologie	P	7	2	1	0	1	4
<b>Medizinische Biotechnologie SS</b> (Fortsetzung im WS)							
> Virologie für Fortgeschrittene	P	3	1	0	0	1	2
> Immunologie für Fortgeschrittene	P	2	2	0	0	0	2
<b>Industrielle Biotechnologie SS</b> (Fortsetzung im WS)							
> Ringvorlesung „Industrielle Biotechnologie“	P	1	1	0	0	0	1
> Industrielle Mikrobiologie		4,5	2	0	0	0	2
<b>Wahlpflichtmodule</b>	P	7	1) <sup>1)</sup>	1) <sup>1)</sup>	1) <sup>1)</sup>	1) <sup>1)</sup>	1) <sup>1)</sup>
Summe		31,5	1) <sup>1)</sup>	1) <sup>1)</sup>	1) <sup>1)</sup>	1) <sup>1)</sup>	1) <sup>1)</sup>

<b>2. Semester</b>							
<b>Gentechnik und Molekulare Diagnostik WS</b> (Fortsetzung im SS)							
> Molekulare Diagnostik	P	4	2	0	0	0	2
<b>Industrielle Biotechnologie WS</b> (Fortsetzung im SS)							
> Industrielle Biokatalyse		4,5	2	1	0	0	3
> Modulpraktikum			0	0	3	0	3
<b>Medizinische Biotechnologie WS</b> (Fortsetzung im SS)							
> Ringvorlesung Rote Biotechnologie	P	2	1	1	0	0	2
> Tissue Engineering	P	2	1	1	0	0	2
<b>Wahlpflichtmodule</b>	P	16	1) <sup>1)</sup>				
Summe		18,5	1) <sup>1)</sup>				

Die Inhaltsbeschreibungen der Studienmodule findest du auch online.

LP: Leistungspunkte P: Pflicht W: Wahl SU: Seminar, seminaristischer Unterricht  
V: Vorlesung Ü: Übung Pr: Praktikum

Bezeichnung	W/P	LP	Semesterwochenstunden				
			V	Ü	Pr	SU	Σ
<b>3. + 4. Semester</b>							
Praxissemester <sup>3)</sup>	P	30	X	X	X	X	0
Masterarbeit <sup>2)</sup> <sup>3)</sup>	P	25	X	X	X	X	0
Kolloquium <sup>2)</sup> <sup>3)</sup>	P	5	X	X	X	X	0
Summe		30 <sup>2)</sup> 60 <sup>3)</sup>	0	0	0	0	0

<b>Wahlpflichtmodulkatalog<sup>5)</sup></b>							
Bioverfahrenstechnik für Fortgeschrittene	W	7	3	1	3	0	7
Betriebswirtschaft	W	5	3	2	0	0	5
Systembiologie	W	7	2	0	2	0	4
Biosensorik/Nanobiotechnologie	W	7	2	1	3	0	6
Forschungspraktikum	W	7	0	1	5	0	6
Scientific Writing	W	3	1	0	1	0	2
Bioenergie und Umweltmikrobiologie	W	5	2	0	2	0	4
Pflanzliche Mechanismen der Stresstoleranz und ihre biotechnologische Nutzung	W	7	1	1	4	0	6
Anatomie und Physiologie der Organe	W	4	3	1	0	0	4
Krebs Biologie und Implantate	W	3	2	0	1	0	3
Biopharmazeutische Entwicklung	W	3	1	0	0	1	2
Downstream-Processing für Fortgeschrittene <sup>4)</sup>	W	2	2	0	0	0	2
<b>Lebensmittelbiotechnologie und Brauwesen</b>	W	3	1	0	0	1	2

1) Variierend je nach gewählten Wahlpflichtmodulen

2) Masterstudiengang „Biotechnologie“ (M.Sc.) (3 Semester)

3) Masterstudiengang „Biotechnologie mit Praxissemester“ (M.Sc.) (4 Semester)

4) Das Modul Downstream-Processing für Fortgeschrittene kann nicht zusammen mit dem Modul Bioverfahrenstechnik gewählt werden.

5) Es handelt sich bei dem Katalog der Wahlpflichtmodule um eine beispielhafte Aufzählung der angebotenen Veranstaltungen. Die aufgeführten Veranstaltungen werden nicht in jedem Semester angeboten. Das im jeweiligen Semester verfügbare Angebot wird rechtzeitig bekannt gegeben.

# Steckbrief Fachbereich

Die FH Aachen gehört zu den großen Fachhochschulen in NRW. An ihr erhalten Studierende eine erstklassige Ausbildung in modernen und zukunftsweisenden Berufen. Enge Kooperationen mit regionalen und internationalen Unternehmen, renommierten Forschungseinrichtungen wie dem Forschungszentrum Jülich (FZJ) und internationale Hochschulkooperationen wie beispielsweise mit der University of Wisconsin Milwaukee in den USA oder der Universität Meknes in Marokko spiegeln sich in der Qualität des Lehrangebotes wider.

Der Fachbereich 3, Chemie und Biotechnologie, der FH Aachen bietet neben dem Bachelorstudiengang Biotechnologie auch einen Masterstudiengang in Biotechnologie sowie einen Bachelorstudiengang in Angewandter Chemie und weitere Masterstudiengänge in Polymerwissenschaften und Nuklearchemie an.

Wir sind am Campus Jülich der FH Aachen angesiedelt. Der Campus bietet moderne Laboratorien und Vorlesungssäle, die im Jahr 2010 fertiggestellt und bezogen wurden. Mehrere Institute, die sich mit aktuellen Forschungsthemen beschäftigen, sind am Campus Jülich zu finden. Im Bereich Biotechnologie werden mit dem Promotionskolleg NRW und Universitätskooperationen zahlreiche Promotionen in verschiedenen Arbeitsgruppen durchgeführt.



# Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

*Wenn Sie Fragen direkt zum Studiengang haben, dann ist die Fachstudienberaterin die richtige Ansprechpartnerin für Sie.*

*Marlene Krüger, Robin Dürselen und Maren Zellin helfen Ihnen bei Fragen zur Bewerbung, Einschreibung, Hochschulwechsel und vielen anderen Themen.*

*Sie haben Probleme im Studium, mit Dozenten oder privater Natur? Ihr Vertrauensdozent wird versuchen Ihnen zu helfen.*

*Benötigen Sie Bescheinigungen, Zeugnisse oder haben Sie eine Frage zur Prüfungsordnung und brauchen dazu eine Beratung? Dann ist das Prüfungsamt die richtige Anlaufstelle.*

*Möchten Sie Ihre Leistungen und Prüfungen anerkennen lassen, die Sie bereits bestanden haben, z.B. bei einem Hochschulwechsel, wenden Sie sich an den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses.*

## **Fachstudienberaterin**

Prof. Dr. Petra Siegert  
Heinrich-Mußmann-Str.1. 52428 Jülich  
FSB.MScBiotech@fh-aachen.de

## **Studierendensekretariat Campus Jülich**

Heinrich-Mußmann-Straße 1, 52428 Jülich  
erreichbar über das SSC:  
T +49.241.6009 51616  
ssc@fh-aachen.de

## **Vertrauensdozent**

Prof. Dr. Jost Seibler  
Heinrich-Mußmann-Straße 1  
seibler@fh-aachen.de

## **Prüfungsamt**

Heinrich-Mußmann-Straße 1, 52428 Jülich  
Raum 00A11  
T +49.241.6009 53115

## **Prüfungsausschussvorsitzender**

Prof. Dr. Günter Jakob Lauth  
Heinrich-Mußmann-Straße 1, 52428 Jülich  
lauth@fh-aachen.de

# Adressen

## **Fachbereich Chemie und Biotechnologie**

Heinrich-Mußmann-Straße 1  
52428 Jülich  
T +49.241.6009 50  
F +49.241.6009 53199  
[www.chembio.fh-aachen.de](http://www.chembio.fh-aachen.de)

## **Dekan**

Prof. Dr. rer. nat. Peter Öhlschläger  
T +49.241.6009 53749  
oehlschlaeger@fh-aachen.de

## **Student Service Center (SSC)**

Das Student Service Center ist die erste Kontaktstelle für Studierende und Studieninteressierte zu allen Fragen rund um das Studium.  
Bayernallee 11, 52066 Aachen  
T +49.241.6009 51616  
ssc@fh-aachen.de

---

## **Impressum**

**Herausgeber** | Der Rektor der FH Aachen  
Bayernallee 11, 52066 Aachen  
[www.fh-aachen.de](http://www.fh-aachen.de)  
**Auskunft** | studienberatung@fh-aachen.de

Stand: November 2023

Die Informationen in der Broschüre beschreiben den Studiengang zum Stand der Drucklegung. Daraus kann kein Rechtsanspruch abgeleitet werden, da sich bis zur nächsten Einschreibeperiode Studienverlauf, Studienpläne oder Fristen ändern können. Die aktuell gültigen Prüfungsordnungen einschließlich der geltenden Studienpläne sind im Downloadcenter unter [www.fh-aachen.de](http://www.fh-aachen.de) abrufbar.

Wir bemühen uns, in unseren Broschüren geschlechtsneutrale Formulierungen zu nutzen. Sollte dies nicht möglich sein, sind an den entsprechenden Stellen immer sowohl männliche als auch weibliche Personen gemeint.

## **Fachschaft Chemie und Biotechnologie**

Heinrich-Mußmann-Straße 1  
52428 Jülich  
fachschaften-juelich@fh-aachen.de

## **Allgemeine Studienberatung**

Heinrich-Mußmann-Straße 1, 52428 Jülich  
Eupener Straße 70, 52066 Aachen  
T +49.241.6009 53109/51800  
[www.studienberatung.fh-aachen.de](http://www.studienberatung.fh-aachen.de)

## **Studierendensekretariat**

Heinrich-Mußmann-Straße 1, 52428 Jülich  
erreichbar über das SSC:  
T +49.241.6009 51616  
[www.studierendensekretariat.fh-aachen.de](http://www.studierendensekretariat.fh-aachen.de)

## **Akademisches Auslandsamt**

Heinrich-Mußmann-Straße 1, 52428 Jülich  
T +49.241.6009 53290/53270  
[www.aaa.fh-aachen.de](http://www.aaa.fh-aachen.de)

---

**Redaktion** | Der Fachbereich Chemie und Biotechnologie  
**Gestaltungskonzeption** | Birgit Greeb, Karina Kirch,  
Markus Nailis

**Satz** | Susanne Hellebrand, Stabsstelle Presse-,  
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, Beate Behrendt

**Bildredaktion** | Der Fachbereich  
**Bildnachweis Titelbild** | © Gerd Altmann / pixabay.com



**HAW**tech  
HochschulAllianz für  
Angeordnete Wissenschaft



Mitglied von  
**DG HOCH<sup>N</sup>**  
Deutsche Gesellschaft für Nachhaltigkeit  
an Hochschulen e.V.



  
**VIelfalt<sup>®</sup>**  
GESTALTEN  
RE-AUDIT  
DES STIFTERVERBANDES  
—  
ZERTIFIKAT 2022